

Burschenschaft "Hand in Hand" SchwalbachBURSCHENSCHAFT
HAND IN HAND

SCHWALBACH

www.burschenschaft-schwalbach.de

Mitgliederversammlung

Die Mitglieder des Vereins sind hiermit zur 1. Mitgliederversammlung 2006 eingeladen. Die Versammlung findet am Freitag, 27.01., um 19.00 Uhr in der Gaststätte "Longline" statt.

Ende April

Herr Rehbein wird die Ergebnisse mit den Fachwarten besprechen.

Anfang Mai

Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben. Übermittlung der Analysen und Düngevorschlüsse an die Interessierte.

Die Kosten für die Bodenprobenmessung betragen 15,00 € für Mitglieder; für Nichtmitglieder 25,00 €. Die Kosten für die Vorträge (theoretischer Teil) werden vom Kreisverband getragen.

Anmeldungen nimmt unser Vorstandsmitglied, Herr Hartmut Schulz, Tel.: 06445-1753, bis spätestens Freitag, 10. Febr. 2006 entgegen.

Freiwillige Feuerwehr Schwalbach**Jahreshauptversammlung**

Wir laden alle Vereinsmitglieder zu der Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2005 ein. Die Versammlung findet am Samstag, 28.01.2006 um 20:00 Uhr in unteren Räumen der Sport- und Kulturhalle in Schwalbach statt.

Schwalbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Jahresbericht des Wehrführers
5. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwarts
6. Jahresbericht des Dirigenten des Blasorchesters
7. Jahresbericht des Dirigenten des Jugendblasorchesters
8. Jahresbericht des Rechnungsführers
9. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes
10. Wahl eines neuen Kassenprüfers
11. Gästeanreden
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Über zahlreiches Erscheinen unserer Vereinsmitglieder freuen wir uns sehr.

Der Vorstand

Einsammeln der Weihnachtsbäume

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Schwalbach sammelt auch in diesem Jahr wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume ein. Die Sammlung erfolgt in Schwalbach am Samstag, 14.01. ab 10 Uhr.

Obst- und Gartenbauverein Schwalbach e.V.**Bodenprobenmessungen**

Wie bereits an dieser Stelle mitgeteilt, beabsichtigen wir in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband Wetzlar, Bodenprobenmessungen durchzuführen.

Die meisten unserer Hausgärten sind mit Phosphat und anderen Nährstoffen überdüngt. Das bedeutet, dass die Pflanzen bestimmte Spurenelemente gar nicht mehr aufnehmen können. Im Ergebnis könnte Geld gespart, und die Belastung der Umwelt reduziert werden.

Die Bodenuntersuchung gibt Aufschluss darüber, inwiefern Phosphat, Kali, Magnesium und Kalk sowie Stickstoff ausreichend vorhanden sind oder nicht.

Wobei Stickstoff im Boden sehr flüchtig ist, und nur in dem Maße in den Boden gebracht werden sollte, wie er von den Pflanzen aufgenommen wird.

Zuviel Stickstoff wird bei starkem Regenguss in tiefere Bodenschichten gespült, und gefährdet außerdem unser Trinkwasser. Insofern hängt der optimale "pH-Wert" von der Bodenart, Düngung und dem Pflanzenbewuchs ab. Je saurer der Boden ist, desto größer ist auch sein Kalkbedarf. Mit der Gemeinschaftsveranstaltung möchten wir Interessierte zunächst theoretisch über Art und Ziel einer Bodenprobe informieren; später dann, in den Gärten die Bodenproben ziehen. Neben einer Analyse sollen detaillierte Düngevorschlüsse für den einzelnen erarbeitet werden.

Termine:

Februar

Geplante Aktion:

Herr Rehbein (KV) wird in mehreren Vorträgen den Sinn, Zweck und Ziele einer Bodenprobe erläutern.

Die Termine werden durch den Kreisverband Wetzlar an uns übermittelt.

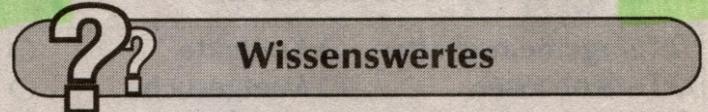
4. März

Seminar für die Fachwarte (evtl. in Hüttenberg) Herr Rehbein wird die Fachwarte in das Ziehen der Bodenproben einweisen (mit Dia's). Ort wird noch bekannt gegeben.

bis 22. März

Ziehen der Bodenproben in den Gärten der Interessenten und einsammeln derer bei dem Ansprechpartnern (Herrn Hartmut Schulz).

Die Ansprechpartner geben die Bodenproben bis zu diesem Termin bei Herrn Rehbein in Wetzlar ab.

**Wissenswertes****Lust auf Ferien?****Die neue Broschüre der AWO Hessen-Süd ist da!**

Viele haben sie bereits erwartet, die Übersicht über die spannenden und erlebnisreichen Freizeiten des Jugendwerks für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

In bewährter Qualität finden in den hessischen Oster-, Sommer- und Herbstferien Sprachfreizeiten zum Beispiel in England und Frankreich statt, Zeltlager und Strandcamps unter anderem in Italien sowie an der Ostsee oder Reiterferien nur für Mädchen und Ski- und Snow(board)freizeiten für 13- bis 35-Jährige.

Eine Übersicht über alle Freizeiten und weitere Angebote des Jugendwerks enthält die neue Broschüre 2006, erhältlich unter www.jw-awo.de oder direkt beim

Jugendwerk der AWO Hessen-Süd
Allerheiligentor 2-4, 60311 Frankfurt
Tel. 069 - 209 73 99 31
jw-post@awo-hessensued.de

Sorglos reisen mit dem Roten Kreuz in Wetzlar

Unter dem Motto „Sorglos reisen - mit umfassender Betreuung den Urlaub genießen“ bietet das Rote Kreuz in Wetzlar auch in diesem Jahr wieder „Betreute Reisen“ für Senioren an.

Attraktive Bus- und Flugreisen werden angeboten. Fahrten in die Berge, in der Bayerischen Wald und ans Meer, stehen ebenso auf dem Programm wie Gesundheitstage im Thüringer Wald oder Flugreisen in den sonnigen Süden. Bei allen Angeboten ermöglicht der DRK-Betreuerservice unbeschwerte Urlaubstage und Abwechslung vom Alltag. Die Reiseziele sind so ausgewählt, dass sie den Bedürfnissen und Wünschen von Senioren gerecht werden.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Menschen, die nicht mehr alleine verreisen wollen oder können und die Gesellschaft in der Gruppe wünschen. Im Vorfeld übernimmt das Rote Kreuz die gesamte Abwicklung und Planung der Reisen. Geschulte DRK-Betreuer sind während der Fahrt Ansprechpartner für alle Belange der Reisegäste und geben bei Bedarf Hilfestellung.

Das ausführliche Reiseprogramm und weitere Informationen erhalten Sie direkt beim: DRK-Kreisverband Wetzlar e. V. Anschrift: Hörnsheimer Eck 21, 35578 Wetzlar Telefon: 06441 / 9764-0

BÜRGERZEITUNG**Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung**

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister, für den übrigen redaktionellen Teil und für den Anzeigenteil: Raimund Böttinger und Frank Vogel. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: € 6,30 im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Versand € 6,30 im Vierteljahr zuzüglich Versandkosten. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 60 Cent zuzüglich Versandkosten. Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende erfolgen.

Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Kennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

